

## Was bringt das neue Jahr

### Schwerarbeiterregelung tritt in Kraft

**A**b Jänner 2007 gilt die Schwerarbeiterregelung, die es 60jährigen ermöglicht mit begünstigten Abschlägen von 1,8 Prozent pro Jahr in Pension zu gehen.

Allerdings nur unter bestimmten Voraussetzungen: Man muss 45 Versicherungsjahre nachweisen können und in den vergangenen 20 Jahren zumindest 10 Jahre lang besonders „belastende Tätigkeiten“ ausgeübt haben. Mehr Informationen und die Schwerarbeiterliste findet man unter: [wien.arbeiterkammer.at](http://wien.arbeiterkammer.at)

#### Regierung

Die Krankenversicherungsbeiträge werden um 0,15% erhöht. Bei gerechter Aufteilung würden je 0,075% auf die ArbeitnehmerInnen und ArbeitgeberInnen fallen.

Mehrkosten bei einem Verdienst von € 1.500.- ca. 14.- €/Jahr

Die geplante Erhöhung der Mineralölsteuer - 1 Cent für Benzin und 3 Cent für Diesel - kostet DieselfahrerInnen bei einem monatlichen Verbrauch von 200 Litern 72 €/Jahr.

Die Rezeptgebühr erhöht sich um 10 Cent auf 4,70 €.

Laut Regierungsprogramm soll möglichst ab 01. Jänner 2008 eine Obergrenze bei der Rezeptgebühr in Höhe von 2% des Einkommens festgelegt und über die e-Card administriert werden.



#### Beitragssätze für ArbeiterInnen & Angestellte

- \*Krankenversicherung 7,5%
- \*Unfallversicherung 1,4%
- \*Pensionsversicherung 22,8%
- \*e-card € 10.-/Jahr
- \* Kostenbeitrag pro Verpflegungstag im Spital
  - € 10,25/Selbstversicherung
  - € 15,60/Mitversicherung

#### Höchstbemessungsgrundlage

- \* € 3.840.-/Monat

#### Höchstpension

- bei 15 Jahren Durchrechnung
  - \* € 2.669,51/Monat
- bei 19 Jahren Durchrechnung
  - \* € 2.590,84/Monat

#### Heilbehelfe - Kostenanteil

- \* Für orthopädische Schuheinlagen etc. mindestens € 25,60.
- \* Bei der Abgabe von Sehbehelfen mindestens € 76,80.

#### Zuzahlung f. Kuraufenthalte

Einkommen bis  
Brutto € 1.307,38:  
€ 6,68/Tag

Brutto € 1.307,38 bis  
€ 1.888,77:  
€ 11,81/Tag

Brutto ab € 1.888,78:  
€ 16,99/Tag

#### Pflegegeldstufen

- 1: € 148,30
- 2: € 273,40
- 3: € 421,80
- 4: € 632,70
- 5: € 859,30
- 6: € 1.171,70

### Inhalt

- Betriebsratswahl
- Kundmachung
- ÖGB-Kongress
- MitarbeiterInnenbefragung

**Information zur Betriebsratswahl 2007 für Angestellte** ➔

# Kundmachung

Aufgrund des Arbeitsverfassungsgesetzes wird für den Betrieb eine

## Gruppenversammlung - der Angestellten - einberufen.

Datum: 01.03.2007  
Uhrzeit: 16:00 Uhr

Ort: Flexwork GmbH  
Nordbahnstraße 36/2  
1020 Wien

### Tagesordnung:

1. Information über den Wahlablauf

2. Wahl des Wahlvorstandes zur Wahl eines **Angestellten - Betriebsrates**.

Vorschläge für die Wahl des Wahlvorstandes sind bis spätestens drei Tage vor der Gruppenversammlung,

also bis längstens 26.02.2007 dem Einberufer

schriftlich zu übergeben.

3.

4.

Ort, Datum: Nordbahnstraße 36/2, am 12.2.2007 Unterschrift:

Kontakt: Franz Klepac ☎ 789 12 02/774

franz.klepac@flexwork.at



Auf den **Punkt** gebracht

## Knalleffekt am ÖGB Kongress: Neugebauer mit Krafthose

Die Wahl des ÖGB-Vorstandes lief nicht so glatt wie erwartet. Erstmals stemmten sich die Delegierten gegen den Wahlvorschlag. Renate Csörgits und Fritz Neugebauer erreichten nicht die nötige Stimmenmehrheit.

Ich erinnere mich an die Demonstration vor der Pensionsreform, hier trat der einflussreiche Neugebauer recht wortgewaltig am Heldenplatz vor die TeilnehmerInnen. Er hat sich mit den Worten: „Leider steht die Pallas Athene (Göttin der Weisheit) vor dem Parlament und nicht drinnen!“, gegen die enormen Verschlechterungen ausgesprochen.

Tage später stimmte er, unter völliger Aufgabe seiner Versprechen, der Pensionsreform zu. Das haben die Delegierten am ÖGB-Kongress sicher noch nicht vergessen. Er war zwar nicht am Kongress, woll-

te sich aber in Abwesenheit in den ÖGB-Vorstand wählen lassen.



Eine Verschwörung der FSG gegen den ÖAAB/FCG war schnell gefunden. Laut wird über eine Abspaltung der GÖD nachgedacht und als Konsequenz angedacht. In einer Zeit wo andere versuchen „den Karren aus dem Dreck zu ziehen“, sind diese Theorien wohl nicht angebracht.

FCG-Chef Norbert Schnedl wurde von den Delegierten in den Vorstand bestellt. Csörgits als FSG-Frau wurde abgewählt, ihr folgt Roswitha Bachner nach.

Also ich kann hier keine Absprachen erkennen. Aber, vielleicht liegt es an ihrem Verhalten und an ihrer Person Herr Neugebauer. Frag´ nach bei Pallas Athene!

Euer Friedrich Poppinger



### Information zur Betriebsratswahl 2007 - für Angestellte

#### Einberufung zur Betriebsratswahl der Angestellten:

- \* Alle Angestellten können an der Betriebsversammlung teilnehmen!
- \* MitarbeiterInnen im Einsatz bei einem Kunden, ersuchen wir, diesen Termin mit der Einsatzfirma abzustimmen.
- \* Die Kosten für den Verdienstentgang (Normalstunden) trägt flexwork. **Am Stundennachweis unbedingt Betriebsversammlung anmerken!**

#### An diesem Tag wird der Ablauf der Betriebsratswahl erklärt und der Wahlvorstand\* gewählt.

\*) Der Wahlvorstand bereitet die Wahl des Angestellten-Betriebsrates vor. Er errechnet die Fristen, erstellt die WählerInnenliste, nimmt Wahlvorschläge entgegen. Er führt die Wahl und die Stimmenzählung durch. Anschließend wird das Wahlergebnis vom Wahlvorstand kundgemacht.

- \* Alle Wahlkundmachungen werden bei flexwork, 1020 Wien, Nordbahnstraße 36 und auch in unserer flexwerkstatt 1030 Wien, Alfred Dallinger Platz 1, öffentlich gemacht.
- \* Für MitarbeiterInnen in Einsätzen werden alle Wahlkundmachungen auch im Internet unter [www.flexwork.at/Wissenswertes/Info](http://www.flexwork.at/Wissenswertes/Info) veröffentlicht.

**Das ist unsere Wahl!**



MitarbeiterInnen berichten

## MitarbeiterInnenbriefe

### flexwork & flexwerkstatt

Ich glaub, wie jeder, der als Leiharbeiter bei flexwork arbeitet, bin ich durch einen Einsatz zu der Firma gekommen. Alles lief super, bis natürlich (wie für viele) der Tag kam wo ich zurück geschickt wurde...

Ein schlechter Tag, denn ich wollte übernommen werden! Aber nichts da, es kam zu einer "Stehzeit" und ich musste in die flexwerkstatt.

Ich war schlecht gelaunt und wusste nicht wie es weiter gehen sollte. Nur eins wusste ich, ich brauch einen neuen Job und so viel Zeit war nicht mehr.

Zum Glück gab es in der flexwerkstatt Trainer, denen ich hiermit gern DANKE sagen möchte, die mir, auch wenn es zum Anfang schwer war, geholfen haben meinen Weg zu finden. Durch Gespräche, aktive Hilfe von dem Trainerteam und ein bisschen Glück ;-), hab ich es

geschafft wieder eine feste Anstellung bei einer Firma zu bekommen.

Ich hätte es sicher nicht so schnell geschafft, wenn nicht verschiedenste Kurse und Themennachmittage angeboten worden wären. Die auch einfach deine Lebenseinstellung etwas verändern können und du dadurch mit einer anderen Ausstrahlung neue Aufgaben angehen kannst...

Was auch noch wichtig ist zu ergänzen, ist, obwohl verschiedenste Personengruppen in der flexwerkstatt zusammen arbeiten und lernen, ist es immer ein harmonisches miteinander!!! Mit diesen Worten wünsch ich allen flexworkmit- und Leiharbeitern, bei denen das Glück sicher noch kommt, alles Gute für die Zukunft und das weitere Leben!

Sven Schulze (Januar 2007)

## MitarbeiterInnenbefragung 2007

Unsere KollegInnen, die täglich ihrer Arbeit in den Betrieben nachgehen, liegen uns ganz besonders am Herzen. Wir haben Interesse an deinen persönlichen Eindrücken und Erfahrungen, die du bisher mit flexwork gemacht hast.

Wir sind stets an einer Weiterentwicklung unserer Beziehung bestrebt und ersuchen dich, wie auch schon in den Vorjahren, um deine Unterstützung.

Selbstverständlich werden wir auch dieses Jahr die Auswertung

in einer der nächsten Ausgaben veröffentlichen.

Wir ersuchen dich, auch dieses Jahr den beiliegenden Fragebogen, der anonym ausgewertet wird, auszufüllen und bedanken uns für die Rücksendung

**- bis zum 02. März 2007 -**

mittels beiliegendem portofreiem Kuvert.

Vielen Dank für deine Mitarbeit und Einsatzfreude!

*Dein Betriebsrat*

**ACHTUNG — ACHTUNG**  
Bitte beteiligt euch an der Befragung! Auch KollegInnen, die nicht alle Fragen beantworten können bzw. vielleicht noch nicht lange bei flexwork sind.

Deine Meinung ist gefragt!  
Eine hohe Beteiligung ist aussagekräftiger!

**ACHTUNG — ACHTUNG**

[www.waff.at/flexwork/flexworker.pdf](http://www.waff.at/flexwork/flexworker.pdf)

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** Betriebsrat d. flexwork GmbH  
**Redaktionskomitee:** Barbara Plaschg, Barbara Stary-Engel, Heinz Hofbauer, Friedrich Poppinger  
**Redaktion:** 1020 Wien, Nordbahnstraße 36  
**Tel.:** 789 12 02 **Mail:** betriebsrat\_flexwork@flexwork.at  
**Druck:** Eigene Herstellung

Zur Frage:

Antworteten 2006:

Fühlen Sie sich bei flexwork wohl?

80% ja bzw. 16 % eher ja

Sind Sie mit Ihrer Entlohnung zufrieden?

48% ja bzw. 44 % eher ja

Stimmt Ihre Gehaltsabrechnung?

86% ja bzw. 8% eher ja

Wird Ihr Lohn/Gehalt rechtzeitig angewiesen?

96% ja bzw. 4% eher ja